In stillem Gedenken an

Enno Schönbohm

gestorben am 8. Februar 2025

Bärbel und Klaus

schrieb am 24. Februar 2025 um 14.10 Uhr

Liebe Wiebke, liebe Familie von Enno aus dem Brookmerlandring 18 und darüber hinaus,

wir trauern mit euch und fühlen uns sehr mit euch verbunden. Schließlich war Enno unser Mit-Großvater, mit dem wir drei Enkel gemeinsam hatten und dadurch viele Mitglieder seiner großen Familie kennenlernen konnten.
Man kann wohl sagen, dass Enno ein langes und in vieler Hinsicht erfülltes Leben hatte. Dazu gehören auch trotz nachlassender Gesundheit seine letzten Jahre seit Elkes Tod, in denen er sich vom Brookmerlandring 18 immer gut versorgt und aufmerksam betreut fühlte. Jetzt ist auch dieser Dienst zu Ende und macht die Lücke, die Enno hinterlässt, noch stärker fühlbar. Tröstlich zu sehen, wie sehr die Familien von Ennos beiden Töchtern in dieser Zeit zusammenhalten. Enno hätte das bestimmt gefallen!
Wir denken sehr an euch und grüßen euch sehr herzlich

Bärbel und Klaus

Reena

schrieb am 13. Februar 2025 um 19.38 Uhr

Mein lieber Opa,

Ich bin gerade auf dem Weg nach Jever, um bei deiner Beerdigung morgen zu sein. Morgen sagen wir dir ein letztes Mal Tschüss, nur diesmal nicht mit einer Umarmung, in der du deinen Kopf immer mit einem witzigen und lieben Wackeln an einen dran gedrückt hast. Das werde ich so sehr vermissen!! Wenn ich an dich denke, denke ich auch an die ganzen Geschichtsstunden während meines Abiturs. Du hast mir immer wieder alles genau erklärt, auch wenn ich es dann doch wieder nicht richtig wusste. Du hast das einfach gerne gemacht, das habe ich gemerkt. Als einen richtigen Lehrer habe ich dich nicht mehr richtig kennengelernt, aber ich kann mir trotzdem gut vorstellen, dass du das mit einer großen Passion getan hast und gut darin warst. Ich hab oft gedacht, dass ich manchmal gerne mehr von deinem Wissensdurst geerbt hätte.
Opa, ich werde dich vermissen, wenn es am 24.12. heißt „wir müssen noch die Lametta Geschichte lesen“ und du dies immer übernommen hast. Du hast immer an der Stelle mit dem Silberstrahl gelacht, nicht nur gekichert, sondern richtig richtig laut gelacht!
Wie schön, dass du bei meiner Hochzeit dabei warst und in der ersten Reihe gesessen hast.
Mit dir verlässt so ein lieber, schlauer, hungriger, begeisterungsfähiger, unkomplizierter und lustiger Mensch unsere Welt. Das macht mich so unfassbar traurig, aber weißt du was schön ist? Du bist dann endlich wieder bei Oma, drück sie bitte ganz lieb von mir! Eure letzte große Reise beginnt :)
Ich bin ganz dankbar, dass du mein Opa warst
Deine Reena